

## Antrag

### auf prinzipielle Zusage der Gemeinde zur Gewährung einer Prämie für die Verbesserung der Barrierefreiheit

Dieses Formular ist vor Beginn der Arbeiten einzureichen!

(Diese Kästchen sind der Gemeindeverwaltung vorbehalten)

Eingangsdatum:  Antrag N°  /2

Empfangsbestätigung:

#### Teil 1: Angaben betreffend den/die Antragsteller

##### Kontaktperson

NAME und Vorname:

Adresse:  PLZ und ORT:

Tel.:

##### Angaben der betroffenen Person mit eingeschränkter Mobilität (falls abweichend zum Antragsteller)

NAME und Vorname:

#### Teil 2: Angaben zur Immobilie

Adresse der Immobilie :

#### Teil 3: Erklärung: Der/die Antragsteller:

Erkläre(n), auf die in Teil 2 angegebene Immobilie ein Eigentums- oder Nutzungsrecht zu haben

- ☐ Eigentum;  
☐ Miteigentum;  
☐ Nutznießung;  
☐ ...

**Nur dann auszufüllen, wenn eine einzige Person den Antrag im Namen von mehreren stellt  
(bitte die Liste der Personen abgeben):**

Ich Unterzeichnende(r) sage mich stark für alle anderen natürlichen / juristischen Personen, die ein Eigentums- oder Nutzungsrecht auf die in Teil 2 erwähnte Immobilie haben, und erkläre, alle eventuellen Forderungen dieser Personen zu übernehmen.

Unterschrift



## Antrag

### auf prinzipielle Zusage der Gemeinde zur Gewährung einer Prämie für die Verbesserung der Barrierefreiheit

Dieses Formular ist vor Beginn der Arbeiten einzureichen!

Füge(n) einen **Eigentumsnachweis** bei:

- des zuständigen **Registrierungsamtes\*** in Sankt Vith;  
ODER
- den Auszug des **notariellen Aktes** (oder jedes andere notarielle Dokument welches das Eigentum belegt);

Füge(n) einen **Nachweis** bei, der belegt, dass die Anpassung erforderlich ist, da eine Person, die in der umzubauenden Wohnung Ihren Wohnsitz angemeldet hat, eingeschränkt mobil ist:

- Zusage der Kostenbeteiligung seitens der DSL bzgl. der Bezuschussung einer Wohnungsanpassung;  
ODER
- Zusage der Kostenbeteiligung seitens der DSL bzgl. einer Mobilitätshilfe/Gehhilfe;  
ODER
- Zusage der Kostenbeteiligung seitens der DSL für Hilfsmittel zur Überwindung von Höhenunterschieden (Treppenlift/Liftsystem);  
ODER
- Der positive Entscheid zum Erfüllen der Kriterien zum Erhalt einer Parkkarte seitens des FÖD Soziale Sicherheit (Generaldirektion Personen mit Behinderung).

Bescheinige(n), den vollen Wortlaut des Gemeinderatsbeschlusses vom 27.11.2025 zur Kenntnis genommen zu haben.

\* Ein entsprechendes Antragsformular ist im Umweltdienst der Gemeindeverwaltung erhältlich. Dieses kann ausschließlich per Post an das Registrierungsamt verschickt werden. Erst nach Zahlungseingang der Ihnen in Rechnung gestellten Bearbeitungsgebühren, stellt das Registrierungsamt den ausgefüllten und unterschriebenen Eigentumsnachweis aus.

#### Teil 4: Beschreibung der Arbeiten im Bereich „Barrierefreiheit“

Beschreibung der Arbeiten (eventuell mit Zusatzblatt und Fotos)

- ☐ Verbesserung
- ☐ Umbau
- ☐ beides

**Beschreibung:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift(en)

